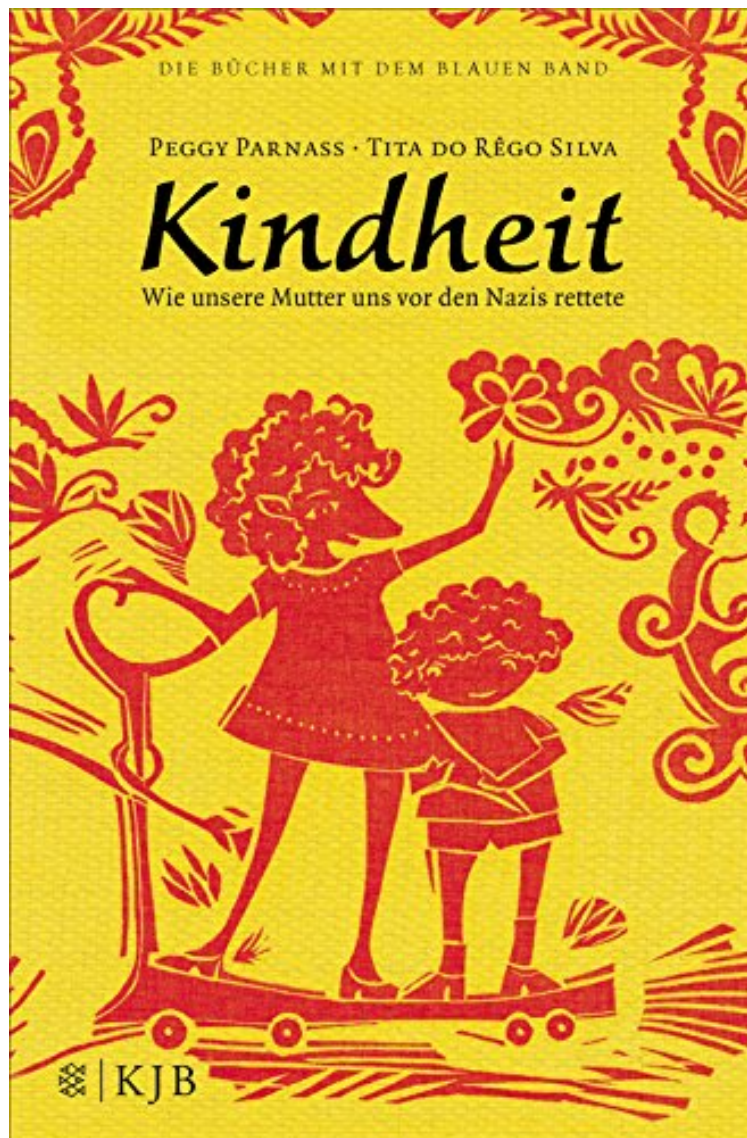


[Download pdf ebook] Kindheit Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete (Die Bücher mit dem blauen Band)

## Kindheit Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete (Die Bücher mit dem blauen Band)

Von Peggy Parnass

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #465131 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-25Erscheinungsdatum: 2014-09-25File Name: B00K64PHOY | File size: 15.Mb

**Von Peggy Parnass : Kindheit Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete (Die Bücher mit dem blauen Band)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kindheit Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete (Die Bücher mit dem blauen Band):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Emotional intensiv Von M. Lehmann-Pape Wie verarbeitet ein Mensch, das die Mutter einen gerettet hat, sich selbst aber nicht retten konnte? Dass 1939, als Kind, die Trennung geschah, Peggy mit ihrem kleinen Bruder in Sicherheit gebracht wurde, die Eltern im Konzentrationslager dann aber ermordet wurden? Natürlich habe ich gleich ja gesagt. wie immer. wenn ein Thema mich reizt. Erst hinterher viel mir ein, dass ich nie Kind war. Seitdem ich 14 bin, habe ich mich selbst ernährt. Gut aber, dass Peggy Parnass ja gesagt hat und gut, dass sie in Do Rego Silva eine kongeniale Grafikerin an ihre Seite gezogen hat, welche die einzelnen Momente in leuchtende Lithographien zu bannen versteht. Die Mutter, Putzfrau und dennoch Hnde wie Lilien, das sind erste Erinnerungen. Das Lachen, die klugen Worte, der Klang der Stimme. Einfach und schlicht erzählt, berichtet Parnass mit dennoch poetischem Klang der Worte. Eine Mutter, wick und nachgiebig und dennoch mitten im Leben stehend. Die ihren Pudl (Pole, Zocker, Jude, Mann, Charmeur mit warmen Humor) in Schutz nahm, die Harmonie versuchte, herzustellen. Kleine Erinnerungsstücke aus der lebendigen Familiengesichte, die auch heute noch Kinder erleben werden und können. Vom schlafen im groen Bett bis zur rasenden Eifersucht auf das kleine Bbchen, das pltzlich mit dazugehrt. Unterbrochen schon bald von dem, was Kinder eben nicht erleben sollten, was sie nicht verdient haben. Als Pudl und wir alle verhaftet waren. Ich wei nicht, wie Kiesinger und andere sie bersehen konnten, denn Peggy hat sie gesehen, oft und ffentlich. Die, die mit blutenden Verbnden aus der Haft zurckkamen, die vielfachen Zeichen der Gewalt gegen Juden, die Parnass aus Kindersicht her schildert, treffend, prgnant und einfach in der Sprache. Dann fiel der Unterricht aus, weil eine Lehrerin, die wir alle nicht mochten, verhaftet worden war. So fing es an, so wurden die Zeichen deutlicher, so wurde ein lebendiges Leben grau und grauer. Und die dazugehrende Grafik fasst dies in bedrohlichen Rottnen im Bild bestens ins sich zusammen. Und wie die ganzen Orden Puls aus dem ersten Weltkrieg einfach nicht halfen. Noch schlimmer, wie Peggy miterlebt hat, wie fassungslos ihr Pudl war, als er den Hschern all die Orden zeigte und wieder zeigte und das keinen interessierte. Oder wie die Milchfrau Mutti ohrfeigte. Und dann die Trennungen. So schlicht erzählt mit diesem Htte ich mich blo noch mal umgedreht. Und auch der zweite Teil der Geschichte, das Ankommen in Stockholm, das Waise sein, diese herzzerbrechende Geschichte mit dem Feuerwehrauto und spter dann die Konfrontationen auf ihre ganz eigene Weise mit jenen, die ihre Rolle schon spielten in diesem brutalen Drama der kleinen Weltgeschichte im Alltag jener Tage. Ein Buch, das einerseits klar und prgnant formuliert, das die Emotionen so treffend und dabei schlicht in Worte zu fassen versteht. Das fr Kinder in Sprache und Bild geeignet ist und dennoch den Erwachsenen dazu brauchen wird, um zu erklren und aufzufangen. Das fr Erwachsene das, was geschah, ganz dicht und eben nicht distanziert durch Funoten oder sachlich-nerterne Sprache oder breite Erluterung von Hintergrnden intensiv erlebbar macht, wie das Geschehen Menschen zerbrach und Strke finden lie. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ausdrucksstarke Texte und bildgewaltige Holzdrucke ergeben ein Gesamtkunstwerk Von Favola Ich habe in meiner Jugend sehr viele Bcher mit dem Holocaust-Hintergrund gelesen, so dass ich seit einigen Jahren eine Bersttigung feststellen musste und immer einen Bogen um Bcher gemacht habe, die den 2. Weltkrieg thematisieren. Hier konnte ich jedoch nicht widerstehen, denn "Kindheit" wurde mir ans Herz gelegt und ich musste feststellen, dass mir mit diesem Werk ein richtiger Schatz in die Hand gedrckt wurde. Manchmal muss man halt zu seinem Glck 'gezwungen' werden. Autorin und Illustratorin haben sich 1989 kennengelernt und beide Frauen waren von der Kunst der jeweils anderen sehr angetan. Tita do Rego Silva hatte einige Bcher von Peggy Parnass gelesen, besonders gefallen hat ihr das Kapitel 'Kindheit' aus "Unter die Haut". Gemeinsam haben sie sich daran gemacht, dieses einzelne Kapitel aufzuarbeiten und Peggy Parnass bat die Illustratorin, fr die Holzschnitte viel gelb zu verwenden, da ihre ersten Jahre sehr schn waren - voller Liebe und Licht. In sehr kurzen Abschnitten und kindlich direkter Sprache erzählt Peggy Parnass Ausschnitte aus ihrer Kindheit. Im Zentrum steht vor allem ihre herzensgute Mutter, die die Familie zusammengehalten hat. Doch schnell spren wir auch das Leid, das zwischen fast jeder Zeile zu uns durchdringt. Obwohl die Thematik der Juden im zweiten Weltkrieg eher unterschwellig behandelt wird, lesen sich die Seiten aufwhlend und eindringlich und es ist uns sofort klar, wie prgend solche Kinderjahre sind. Die bildgewaltigen, farbenfrohen Illustrationen sind aussergewöhnlich und unterstreichen die Textpassagen zustzlich. Die grossformatige Originalausgabe erschien 2012 in limitierter Auflage in einem Hamburger Kunstverlag und wurde von der Stiftung Buchkunst als eines der schensten Bcher 2013 ausgezeichnet. Da diese Ausgabe jedoch sehr schnell vergriffen war, brachte Fischer KJB und Die Bcher mit dem blauen Band eine kleinformatigere Neuauflage heraus, so dass auch ich in den Genuss dieses eindrcklichen Gesamtkunstwerks kam. Fazit: Kindlich direkte Textpassagen und bildgewaltige Holzdrucke machen "Kindheit. Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete" zu einem Gesamtkunstwerk. In wenigen Worten gelingt es Peggy Parnass aufzuwhlen und verhindert zu vergessen .... 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buchschatz! Von Damaris "Kindheit" ist ursprnglich ein Kapitel aus dem Buch von Peggy Parnass "Unter die Haut". Mit ihrer Freundin und Knstlerin Tita do Rgo Silva hat die Autorin eine wunderschne, illustrierte Version dieses Kapitels verffentlicht. Die Erstausgabe wurde 2013 von der Stiftung Buchkunst als eines der schensten Bcher Deutschlands prmiiert - und war sofort vergriffen. Die aktuelle Version wurde vom Verlag Fischer KJB - Die Bcher mit dem blauen Band neu verlegt. Somit ist dieser Buchschatz wieder frei erhltlich. Die eigentliche Geschichte ist sehr kurz, sehr aufwhlend und sehr direkt. Die Autorin beschreibt ihre Kindheit und das, was vor und nach dem Kindertransport nach Schweden passierte, in gedichtartiger Form und kurzen Abstzen. Einige Abschnitte erinnern gar nur an Stichpunkte. Dennoch ist die Erzhlung sehr eindringlich, beschreibt physisches und psychisches

Kinderleid, aber auch wenige schöne Momente im Leben der Autorin. Der Mord an Millionen von Juden und "unpassenden" Menschen ist die größte Gräueltat der Nazis. Durch das beherzte, vorausschauende Eingreifen mancher Eltern, konnten viele Kinder im Ausland gerettet werden, während sie selbst ermordet wurden. Die Folgen für Körper und Seele der Kinder sind gravierend. \*\*Seitdem ich vierzehn bin habe ich mich selbst ernährt. Damals zum Teil auch meinen Bruder mit. Sagen wir mal, dass ich bis dahin Kind war, obwohl das natürlich Quatsch ist. Meine Erinnerungen wechseln von Tag zu Tag, ganz nach Verfassung. Entweder nur eine Aneinanderreihung von Albträumen. Oder so, dass es mir vor Sehnsucht und Verlangen das Herz zerquetscht und mir die Tränen in die Augen treibt. - S. 8\*\* Manche Ereignisse von Peggys Kindheitsgeschichte sind sehr deutlich geschildert, andere dagegen nur angedeutet. Den Lesern, vor allem denen, die die geschichtlichen Hintergründe kennen, ist aber stets klar, was passiert. Der Einblick in Peggys Kinderseele reicht tief. Trotz dem Hass auf alle Ungerechtigkeiten, Unfreundlichkeiten und Misshandlungen, die Peggy und ihrem Bruder widerfahren sind, hat sich die Autorin eine erstaunlich klare Weitsicht auf die damaligen Dinge bewahrt. Bewundernswert! Das persönliche Fazit "Kindheit: Wie unsere Mutter uns vor den Nazis rettete" geht zu den Büchern, denen ein Platz im Buchregal sicher sein sollte, nicht nur wegen dem geschichtlichen Hintergrund. Ich war während des Lesens sehr nachdenklich, manchmal den Tränen nah, blieb danach aufgewühlt zurück. Das ist, mit den wenigen Worten der Autorin erzählt, große Erzählkunst. Mit ihrer direkten, schnörkellosen Art schreibt sich Peggy Parnass ins Herz des Lesers. Die Farbdrucke, sie erinnern etwas an 70er-Jahre-Kunst, schmücken das Buch auf fast jeder zweiten Seite und heben die Geschichte mit der gesamten Gefühlspalette hervor. Ein Buchschatz!

Kurzbeschreibung GEGEN DAS VERGESSEN! In diesem besonderen Buch für Jugendliche und Erwachsene erzählt Peggy Parnass die bewegende Geschichte ihrer Kindheit im Dritten Reich. Die brasilianische Künstlerin Tita do Rgo Silva hat großartige farbenprächtige Holzschnitte dafür geschaffen. Die Schauspielerin, Kolumnistin, Gerichtsreporterin und Autorin Peggy Parnass erzählt in diesem bewegenden Memoire ihre Kindheitsgeschichte: 1939 wurde sie mit ihrem vierjährigen Bruder mit einem Kindertransport nach Stockholm geschickt. Ihre Eltern sah sie nie wieder. Sie wurden in Treblinka von den Nazis ermordet. Die leuchtenden Farbh Holzchnitte der brasilianischen Künstlerin Tita do Rgo Silva stehen im Kontrast zum Inhalt und verleihen ihm damit eine noch größere Intensität. Neuausgabe im kleineren Format die großformatige Originalausgabe erschien 2012 in limitierter Auflage in einem Hamburger Kunstverlag und wurde von der Stiftung Buchkunst als eines der schönsten Bücher 2013 ausgezeichnet. Pressestimmen Ich möchte es jedem empfehlen, der etwas über die vergangene Zeit wissen möchte. Ohne gruselige und traurige Bilder und ohne den erhobenen Zeigefinger!! (Shirin Samadi Der Tagesspiegel 2014-12-13) Ein einzigartiges Buchprojekt. (Diva 2014-11-30) [] ein Glück, dass der Fischer Verlag nun Kindheit nachdruckt - wenngleich nur in halb so großem Format. Der Intensität dieses Buches nimmt das nichts. (Margarete Groschupf Die Zeit (Kinder- Jugendbuch Spezial) 2014-11-20) Eine Hymne an das Leben - und eine ganz besondere Freundschaft. (Antje Liebsch Brigitte Woman, Heft 12/2014) Sie erzählt von der Zeit davor und danach, wie man es einem guten Freund erzählt oder sich selbst: sprunghaft, voll Leidenschaft und Witz. (Sybil Grfin Schnfeldt Sddeutsche Zeitung 2014-10-17) Ein Buch, das einerseits klar und prägnant formuliert, das die Emotionen so treffend und dabei schlicht in Worte zu fassen versteht. (Michael Lehmann-Pape Rezensionen-Seite.de 2014-10-07) Die Verbindung der alten, künstlerischen Technik und die Kindheitserzählungen machen dieses Buch zu einer außergewöhnlichen Mahnung gegen das Vergessen. (Sabine Ho Bcher-leben 2014-09-25) So wird diese traurige Geschichte mit den starken Bildern bald neue Leser beeindruckt können. (Susanna Wengeler Buchmarkt, September 2014) Kurzbeschreibung GEGEN DAS VERGESSEN! In diesem besonderen Buch für Jugendliche und Erwachsene erzählt Peggy Parnass die bewegende Geschichte ihrer Kindheit im Dritten Reich. Die brasilianische Künstlerin Tita do Rgo Silva hat großartige farbenprächtige Holzschnitte dafür geschaffen. Die Schauspielerin, Kolumnistin, Gerichtsreporterin und Autorin Peggy Parnass erzählt in diesem bewegenden Memoire ihre Kindheitsgeschichte: 1939 wurde sie mit ihrem vierjährigen Bruder mit einem Kindertransport nach Stockholm geschickt. Ihre Eltern sah sie nie wieder. Sie wurden in Treblinka von den Nazis ermordet. Die leuchtenden Farbh Holzchnitte der brasilianischen Künstlerin Tita do Rgo Silva stehen im Kontrast zum Inhalt und verleihen ihm damit eine noch größere Intensität. Neuausgabe im kleineren Format die großformatige Originalausgabe erschien 2012 in limitierter Auflage in einem Hamburger Kunstverlag und wurde von der Stiftung Buchkunst als eines der schönsten Bücher 2013 ausgezeichnet.